

Ihre Ansprechpartner:

Gärtnermeister
Willi Steiniger
Markenstraße 15
Tel. 02 09 – 5 58 80
Fax: 02 09 – 5 35 42
e-mail: willi@steiniger.eu

Augenoptikermeister
Dirk Wobser
Markenstraße 27
Tel. 02 09 – 3 86 56 47
Fax: 02 09 – 3 86 56 47

Rechtsanwalt
Volker Cornelisen
Markenstraße 33
Tel. 02 09 – 5 07 91
Fax: 02 09 - 51 43 47

45899 Gelsenkirchen

27. Mai 2006

Pressemitteilung

Keine Blumen für die Markenstraße IG Horst-Süd kritisiert Planung für die Bepflanzung

Der Bereich zwischen der Industriestraße und der Devensstraße mit Marktplatz ist fertig gestellt, sieht man von den noch fehlenden Bäumen einmal ab. Die Pflanzlöcher hierfür werden zum Schluss der ganzen Baumaßnahme angelegt. Dann sollen die Bäume nach der laufenden Vegetationsperiode, also im Herbst, eingepflanzt werden. Acht Bäume wird die Markenstraße erhalten, die genauen Standorte kann der interessierte Leser auf der HP der IG unter www.ge-horst-sued.de finden. Auf dieser Seite ist der offizielle Ausbauplan der Markenstraße mit allen Details abrufbar, darüber hinaus jede Menge Baustellenbilder und alles Wichtige zur Arbeit der IG rund um die Markenstraße und Horst-Süd.

Die Sprecher der IG sind sich mit den Planern der Stadt Gelsenkirchen nicht einig über die Ausgestaltung der Baum-Pflanzlöcher: Die Oberfläche der Pflanzlöcher will die IG regelmäßig mit bunten Blumen bepflanzen. Die Verwaltung ist aber fest entschlossen, als Abdeckung dieser Flächen gusseiserne Baumscheiben zu einzusetzen, die bekannter weise als Dreckfänger und Hundeklo dienen. Dazu Willi Steiniger: Die Rillen und Löcher dieser Baumscheiben lassen sich nicht reinigen, es sei denn man benutzt einen Laubsauger, aber ein solches Gerät steht bestenfalls dem Reinigungsstrupp der Gelsendienste zur Verfügung. Die Baumscheiben sind so schwer, dass sie für Reinigungszwecke nicht einfach anzuheben sind und mit den Händen wird wohl keiner den aufgefangenen Dreck wegpulen. Leider wird durch diese Einstellung der Verwaltung hier die Möglichkeit verspielt, mit einfachen Mitteln für ein schönes Flair zu sorgen. Schade. Als Grund für die Anschaffung der Baumscheiben wird der KFZ- Verkehr vorgeschoben. Laut Verwaltung ist die fachgerechte Ausführung einer Umrandung der Pflanzfläche für eine eventuelle Befahrung nicht geeignet, Folgeschäden seien vorprogrammiert. Die Aussage des Straßenbaumeisters ist da ganz anders: es sei sehr wohl möglich, fachgerecht eine stabile Umrandung zu errichten, die selbst die Belastung eines LKW-Rades aushalten würde. Wir hoffen noch auf die Politiker der Stadt Gelsenkirchen, die wir hinter uns wissen. Vielleicht haben die Leute in der Verwaltung ja doch noch ein Einsehen! Wir warten es ab.

Die Interessengemeinschaft Horst-Süd

Willi Steiniger
Sprecher der IG Horst-Süd

Dirk Wobser

An die Redaktion:

Im Anhang einer separaten E-Mail übersenden wir Ihnen das Dokument als .doc und Fotos des bereits fertig umgebauten Teiles der Markenstraße zu Ihrer freien Verwendung.